

# INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
KAPITEL 1 : THEORIE	
Wissenschaftstheoretische, methodologische und politisch-persönliche Hintergründe und Erfahrungen	5
<b>Grundlagen</b>	5
Feminismus und Neue Frauenbewegung	6
Parteilichkeit	8
Angestrebte Hierarchiefreiheit	9
Autonomie-Grundsatz	10
Praxis der Selbsterfahrung	12
Frauenforschung: Feministische Wissenschaft und Forschung	14
Feministische Wissenschaft	14
Ausschluß von Frauen auf allen Ebenen des gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Handelns:	
individuell, strukturell, symbolisch - und immer hierarchisch	15
Androzentrismus und Sexismus	18
Feministische Forschung	21
Frauseneminare und feministische Bildungsarbeit	25
Frauenförderung	28
<b>Der Forschungsprozeß und         methodologisch-methodische Probleme</b>	28
Der Forschungsprozeß	29
Methodologische Überlegungen und methodische Probleme	37
Warum historische Forschung?	39
Ein Problem: Interviews	42
Die Folge: Dokumentenanalyse	44
Ein weiteres Problem: Betroffenheit	45
Analysekriterien: individuell, strukturell, symbolisch	46

## KAPITEL 2 : HERSTORY

Die Geschichte der Frauenseminare, Frauenforschung und Frauenförderung am Fachbereich Psychologie der Universität Hamburg	49
<b>Zwei Hintergründe</b>	50
Kurze Geschichte des Fachbereichs Psychologie der Universität Hamburg	50
1911-1945	50
Nach 1945	53
Exkurs: StudentInnenbewegung	55
StudentInnenbewegung in Hamburg und am Psychologischen Institut	56
Arbeitsbereich Arbeits-, Betriebs- und Umweltpsychologie (ABU)	58
"Alternativkultur" und Studienreformbemühungen	61
Neue Frauenbewegung	65
Anfänge	67
§ 218 StGB	69
Praxis der Selbsterfahrung	70
Allerorten: Frauenprojekte	73
Gewalt gegen Körper und Seele	74
Frauenbildung	77
Forschung und Lehre	78
"Hamburger Verhältnisse"	81
F.R.A.U., Frauenzentrum und Frauenprojekte	81
Frauenbildung und Frauenforschung	84
<b>Entstehung und Entwicklung von Frauenseminaren</b>	87
"WegbereiterInnen" (ca. 1975-1979)	87
Erste Seminare zum Thema "Frau" (1975-1978)	87
Frauenseminare im Rahmen des Sozialpädagogischen Zusatzstudiums (1976-1982)	90
Frauenfachschaftsrat WS 1978/79	93
Die Etablierung von Frauenseminaren (ca. 1979-1988)	97
Das erste Frauenseminar im Wintersemester 1979/80:	
Frauenspezifische "Probleme" im Studium	97
Strukturelle und inhaltliche Planung	99
Seminarverlauf	101
Institutionalisierung	102
Weitere Entwicklung	104
Der Ort der Frauen und der Frauenforschung:	
der Arbeitsbereich Arbeits-, Betriebs- und Umweltpsychologie (ABU)	107
Frauen in den ABU!	108
Frauenseminare am ABU	111

Frauenforschung	115
Frauenarbeit	116
Pädagogisch-didaktische Orientierungen	116
ABM-Projekt (1) 1984-1986	118
ABM-Projekt (2) 1987-1989	119
Entwicklung am ABU bis heute	122
Weiterer Verlauf (ca. 1988 bis 1995)	123
<b>Frauenforschung: inner- und außeruniversitäre Rezeption</b>	128
Abschlußarbeiten	128
Praxis-Projekte	130
<b>Frauenförderung am Fachbereich Psychologie</b>	133
Der erste Frauenförderungsplan	135
Die Arbeit der Frauenförderkommission	138
Krise und Verweigerung	141
Nach 1991	148
<b>Herstory: eine Einschätzung</b>	151
<b>KAPITEL 3 : ERFAHRUNGEN</b>	
Darstellung, Auswertung und Rezeption des inhaltlichen und didaktischen Konzepts der Seminare zur Frauenforschung von 1988-1994 am Fachbereich Psychologie der Universität Hamburg	159
<b>Die Frauenforschungsseminare aus der Sicht der Leiterin/nen</b>	159
Vorbemerkungen	159
Einbindung in das Studium der Psychologie und das Curriculum	160
Die Seminararbeit 1988-1994 in Zahlen	165
Wie lehr(t)en wir Frauenforschung? Vorüberlegungen	167
Arbeitsgruppe "Feministische Didaktik"	169
Selbstverständnis und Ziele	171
Wie lehr(t)en wir Frauenforschung? Umsetzung	173
1988-1990: Geburtswehen	173
1990/91-1993: Die Differenz, die Struktur und das Chaos	182
1993/94-1994: Am Ziel?	186

Was lehrten wir als Frauenforschung? Inhaltliche Orientierungen	190
1988-1990: Geburtswehen (oder: Was ist Frauenforschung?)	190
1990/91-1993: Die Differenz, die Struktur und das Chaos	198
1993/94-1994: Am Ziel?	208
<b>Rezeption durch die Teilnehmerinnen:     Nachbefragung im November 1993</b>	213
Zur Durchführung	213
Die Befragten	214
Berufliche Situation der Absolventinnen	215
Das frauenpolitische Engagement (außer- und inneruniversitär) der Befragten und die Teilnahme an anderen Frauenseminaren	216
Einschätzung des Werts/ der Wichtigkeit dieser Seminare durch die Befragten	217
Erinnerungen an die Frauenforschungseminare	218
Bedeutung der Seminare für den weiteren Studienverlauf	223
Auswirkungen auf den Studienverlauf	224
Auswirkungen im persönlichen Bereich:	228
Auswirkungen auf die berufliche Perspektive	229
Die Bedeutung der Erfahrungen in den Frauenforschungsseminaren für die heutige Berufspraxis	229
Berufsbezogene, frauenspezifische Ergänzung der Psychologie-Ausbildung	231
Was fehlte den Teilnehmerinnen der Frauenforschungsseminare?	233
<b>Erfahrungen: eine Einschätzung</b>	236
KAPITEL 4 : PERSPEKTIVE	
Ein ausbildungsrelevantes Curriculum Frauenstudien/ Frauenforschung in der akademischen Psychologie?	241
<b>Ein problematisches Verhältnis: Frauen, Feminismus     und die akademische Psychologie in Deutschland</b>	242
<b>Frauenstudien/ Frauenforschung in der     akademischen Psychologie - die "Nischen" in     Berlin, Bielefeld und Bremen im Vergleich</b>	246
Berlin	246
Bielefeld	249
Bremen	252

<b>Vorschläge für eine Institutionalisierung</b>	254
Exkurs: Frauen in der psychologischen Berufspraxis	254
Symbolisch, strukturell und individuell - Frauenforschung, Frauenförderung und Frauenseminare	256
Grundsatz: Separation und Integration	257
Grundsatz: Theorie und Praxis	257
Grundsatz: Frauen und Feminismus in die Wissenschaft	257
Praxis der Frauenseminare: persönlich - historisch/aktuell - praxisintegrierend	258
<b>Entwurf eines Curriculums</b>	258
Frauenstudien/ Frauenforschung im Studium der Psychologie in Hamburg	259
Exkurs: Vom Frauenseminar zur Frauen-Universität?	262
<b>Perspektive: ein Einschätzung</b>	266
 VERZEICHNISSE	
Abkürzungen	269
Gespräche und Feedbacks	273
Literatur	277
Quellen	287
 ANHANG	
Liste frauenspezifischer Seminare	AI 1
Fachbereich Psychologie Universität Hamburg 1975-1995/96	AI 1
Sozialpädagogisches Zusatzstudium Universität Hamburg 1976-1982	AI 9
Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der Universität Hamburg	AI 13
Abschlussarbeiten des Fachbereichs Psychologie der Universität Hamburg mit frauenspezifischer Thematik von 1977 bis 1993	AII 1
Material Nachbefragung	AIII 1
Adressenliste psychosozialer Frauenprojekte in Hamburg	AIV 1